



NATIONALPARK- UND BIOSPHÄRENSCHULE



Biosphärenregion
Berchtesgadener Land



Montag, 18. März 2024

Newsletter Nationalpark- & Biosphärenschulen #2

Herzlich willkommen!

Mit dem aktuellen Newsletter des Partnerschul-Projektes bekommen Sie wieder Neuigkeiten aus den Schutzgebieten, Hinweise zu Veranstaltungen oder wertvolle Tipps für den Schulalltag. Folgende Themen werden aufgegriffen:

- Schule auf der Alm – Die Alm wird für einen Tag zum Klassenzimmer
- Betrieb macht Schule – Unterwegs in der Biosphärenregion
- Ernährung in Zeiten des Klimawandels – Verleih von Lernkisten für Realschulen und Gymnasien
- Selbstversorgerhütte im Tennengebirge in Salzburg - Übernachtungen für Schulklassen und Vereine
- Raus aus dem Ei – Europas Bartgeier-Küken für die diesjährige Auswilderung schlüpfen
- Frischer Wind im Haus der Berge – Neue Wechsausstellungen und neue Elemente in der Hauptausstellung

Viel Spaß beim Lesen.



Schule auf der Alm

Die Alm wird für einen Tag zum Klassenzimmer

In der Biosphärenregion Berchtesgadener Land sind Almen charakteristische Arbeits- und Erholungsräume für uns Menschen. Für viele seltene Pflanzen- und Tierarten stellen sie wertvolle Lebensräume dar. Die Verwaltungsstelle der Biosphärenregion bietet Schulklassen aller Schularten fachlich begleitete Exkursionen zum außerschulischen Lernort „Alm“ an. Das gemeinsame Forschen und Entdecken sowie das miteinander Erleben stehen dabei im Vordergrund. Für die Schulen ist das Programm kostenlos.

Weitere Informationen: schuleaufderalm@reg-ob.bayern.de



Betrieb macht Schule

Unterwegs in der Biosphärenregion



Traditionelles Handwerk, Landwirtschaft, Garten, Küche und Naturerleben sollen Schulkindern der ersten bis sechsten Klasse durch Besuche bei verschiedenen nachhaltig wirtschaftenden Betrieben vor Ort vertraut gemacht werden. Für die Schulen sind die Betriebsbesichtigungen kostenlos.

Weitere Informationen: meike.krebs-fehrmann@reg-ob.bayern.de



Ernährung in Zeiten des Klimawandels

Verleih von Lernkisten für Realschulen und Gymnasium

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Traunstein verleiht ab sofort [Lernkisten über Ernährung im Klimawandel](#) für Schüler:innen der Jahrgangsstufen sechs bis acht von Realschulen und Gymnasien.

Für die Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein kann das AELF den Lehrkräften sechs Kisten kostenlos verleihen. Auf Wunsch begleiten auch die AELF-Fachlehrerinnen den Einsatz der Kisten im Unterricht.

Kontakt: veronika.niebler@aelf-ts.bayern.de



Selbstversorgerhütte im Tennengebirge in Salzburg

Übernachtungen für Schulklassen und Vereine

Die Freilassinger Hütte ist eine Selbstversorgerhütte für Schulklassen und Vereine bei Werfenweng und mit Zug und anschließend mit einem Shuttle sehr gut erreichbar. Die Wanderung zur Hütte ist durch die leichte Erreichbarkeit und geringe Absturzgefahr im Umfeld sehr gut für Schulklassen geeignet. Die Sektion Freilassing ermöglicht interessierten Vereinen und Schulklassen einen vergünstigten Aufenthalt für Gruppengrößen inklusive Betreuer:innen von mindestens 20 Personen.

Weitere Informationen: huette@dav-freilassing.de



Raus aus dem Ei

Europas Bartgeier-Küken für die diesjährige Auswilderung schlüpfen



LBV und Nationalpark Berchtesgaden erwarten die nächsten **Jungvögel für die diesjährige Auswilderung**. Die Küken sind in Zoos und Zuchtzentren zur Welt gekommen.

In diesem Frühjahr werden der bayerische Naturschutzverband LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz) und der Nationalpark Berchtesgaden **zum vierten Mal zwei junge Bartgeier** auswildern. Die Küken stammen aus dem Europäischen Erhaltungszuchtprogramm (EEP), in dem sich über 40 Zoos und Zuchtstationen für diese gefährdete Vogelart zusammengeschlossen haben. Dort sind in den vergangenen Wochen mehrere kleine Geier geschlüpft, die auch für das bayerische Projekt in Frage kommen und Nepomuk, Sisi und den anderen in Deutschland ausgewilderten Bartgeiern nachfolgen. In wenigen Wochen weist das EEP die Küken endgültig den jeweiligen Freilassungsregionen zu, so auch die Tiere für die diesjährige Auswilderung in Berchtesgaden. Währenddessen schlüpfen auch in freier Wildbahn im Alpenraum die ersten Jungvögel der Brutpaare aus früheren Auswilderungen anderer Länder.

Weitere Informationen: [Bartgeier Monitoring im Nationalpark Berchtesgaden](#)



Frischer Wind im Haus der Berge

Neue Wechselausstellungen und Elemente in der Hauptausstellung



Ab 4. März werden die Bilder von **Berndt Fischer in der Ausstellung „Tiersein braucht Raum“** bis Ende April im Erdgeschoss des Haus der Berge präsentiert. Gezeigt werden die letzten intakten europäischen Naturräume mit ihren tierischen Vertretern. Auch im Obergeschoss wird eine neue Ausstellung gezeigt. Seit 1. März wird hier das Thema **„Ressourceneffizienz – weniger ist mehr!“** durch eine Ausstellung des LfU (Landesamt für Umwelt) aufgegriffen.

Außerdem wurde der hintere Bereich der Hauptausstellung mit **neuen Ausstellungselementen zum Thema „Leben im Verborgenen“** ausgestattet.



Allgemeiner Hinweis:

Sie erhalten diesen Newsletter, da sie sich online bei der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden zum Partnerschulprojekt angemeldet haben. Hier finden Sie von der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden und der Biosphärenregion Berchtesgadener Land einige Neuigkeiten aus den beiden Schutzgebieten, Hinweise zu Veranstaltungen und wertvolle Tipps für den Schulalltag. Der Newsletter erscheint in unregelmäßigen Abständen.

Bildnachweise:

Abb1: Betrieb macht Schule © Fam. Streitwieser

Abb2: Bartgeier Küken aus der spanischen Zuchtstation Guadalentin © Toni Wegscheider

Abb3: Plakat, Fotoausstellung Berndt Fischer „Tiersein braucht Raum“ © Berndt Fischer



Ansprechpartnerinnen Partnerschulprojekt:

Theresa Schöbinger

Nationalpark Berchtesgaden, Sachgebiet Umweltbildung, Nationalparkverwaltung Berchtesgaden
Doktorberg 6 | 83471 Berchtesgaden | +49 8652 9686-215 | E-Mail senden

Meike Krebs-Fehrmann

Biosphärenregion Berchtesgadener Land, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Außenstelle der Regierung von Oberbayern

Sägewerkstr. 3 | 83395 Freilassing | +49 8654 30946-17 | E-Mail senden

